



Christa Holtei
Sommer ohne Kaiserwetter
Düsseldorf 1902
320 Seiten, EUR 22,00
ISBN 978-3-7700-2285-4
Erscheinungstermin: September 2021

Auch als e-book erhältlich

Historischer Krimi

Spannende Zeitreise in die Anfänge des 20. Jahrhunderts

Kühl und nass, das war der Sommer 1902 in Düsseldorf. In jenem Jahr fand die „Industrie-, Gewerbe- und Kunstausstellung Düsseldorf“ auf dem Gelände zwischen Rhein und Kaiserswerther Straße statt. Darauf war Düsseldorf bestens vorbereitet: Die Oberkasseler Brücke war kurz zuvor als feste Rheinbrücke erbaut worden. Man hatte das Rheinufer vorgeschoben und umgestaltet. Außerdem wurde die elektrische Straßenbahn bis an den Eingang der Ausstellung verlängert.

Vor diesem Hintergrund spielt „**Sommer ohne Kaiserwetter**“, der neue Roman von Christa Holtei. Hier ist nicht nur das Wetter schlecht, sondern auch die Laune von Kriminalkommissar August Höfner. Denn statt seinen Ruhestand zu genießen, schiebt er auf der „Kleinen Weltausstellung“ Wachdienst. Vor allem die kaum zu überblickenden Menschenmassen auf dem Ausstellungsgelände und die damit einhergehenden Gaunereien machen ihm zu schaffen. Und dann bekommt Höfner es auch noch mit Brandstiftung zu tun. Dass die Feuer auf dem Gelände absichtlich gelegt werden, davon ist er fest überzeugt – anders als seine Kollegen, die der neuen Elektrizität die Schuld geben.

Gemeinsam mit Sergeant Lentzen geht Höfner auf Tätersuche. Auch Reporter Kurt Mäckerrath und einige junge Damen interessieren sich für den Fall. Der erweist sich als weitreichender, als zunächst erwartet. Denn bald wird ein Toter auf dem Ausstellungsgelände gefunden: Albert Mertens, ein ehrgeiziger Parfümeur, Perückenmacher und Erpresser, wie eine Namensliste, die er bei sich trägt, beweist. Seine Opfer, kleine Diebe und Ehebrecher, kommen alle als Täter infrage.

Lesevergnügen mit historischem Hintergrund

Christa Holtei hat bereits mehrere Romane zur Düsseldorfer Stadtgeschichte veröffentlicht. Nun widmet sie sich den Anfängen des 20. Jahrhunderts, den Zeiten Heinrich Luegs, Fritz Roebers und Wilhelm Marx'. Rund um Parkhotel, Jacobistraße, Apollotheater und Tonhalle entspinnt sich eine muntere Kriminalgeschichte. „**Sommer ohne Kaiserwetter**“ ist im Droste Verlag erschienen und kostet 22,00 Euro.

PRESSEINFORMATION

Die Autorin

Christa Holtei arbeitete lange Zeit im Bereich der mittelalterlichen englischen Literatur, Sprache, Geschichte und Kultur am Anglistischen Institut der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf. Seit 1994 ist sie erfolgreich als Übersetzerin und Autorin tätig. Für Droste hat Sie u. a. ein Sachbuch über die Düsseldorfer Malerschule und die historischen Romane "Drei Tage im November" und „Das Spiel der Täuschung“ geschrieben.

PRESSESERVICE – Nicole Abeln - Tel. 0211/8605-236 – Mail: n.abeln@droste-verlag.de

Druckfähige Daten

Für Rezensionen schicken wir Ihnen gerne druckfähige Dateien von Cover und Autorinnenfoto.

Honorarfreie Inhalte und Fotos

Inhalte aus unseren Büchern können wir Ihnen nach Absprache kostenfrei zur Verfügung stellen, z. B. zur Nutzung in redaktionellen Beiträgen.

Autorinneninterviews

Gerne vermitteln wir Ihnen ein Interview mit Christa Holtei.

ZUM VERLAG

Der Droste Verlag ist ein unabhängiger Buchverlag mit Sitz in Düsseldorf. Der Schwerpunkt sind Bücher mit Heimat: Das Verlagsprogramm bietet alles, was man über seine Region lesen möchte – von Wander- und Freizeitführern über Sachbücher bis hin zu belletristischen Titeln. Bisher mit Fokus auf NRW veröffentlicht Droste nun auch Bücher für weitere Regionen und Städte in ganz Deutschland. Eine lange Tradition hat Droste als Wissenschaftsverlag und publiziert mit namhaften Partnern u. a. Fachbücher zu Politik und Zeitgeschichte.